

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Kreistag Offenbach

„Sozialbauwohnungen im Kreis Offenbach“

Im Kontext der Wohnbebauung Rodgau West und der des Baugebiets D24 stellt die Fraktion DIE LINKE. folgende Fragen:

- Wie viele der zugezogenen Personen im Kreis Offenbach kommen aus dem Raum Frankfurt am Main?
- Wie viele der Sozialbindungen (Mietpreisgebundener Wohnraum) laufen aus?
- Wie stellt sich der Mietspiegel, aufgeschlüsselt nach Städten und Gemeinden, im Kreis Offenbach dar?
- Wie stellt sich die Einkommens- und Bevölkerungsstruktur der Bewohner des Kreises, aufgeschlüsselt nach Städten und Gemeinden, dar?



Kreis Offenbach

Kreis Offenbach · Werner-Hilpert-Straße 1 · 63128 Dietzenbach

An die
Fraktion Die Linke
Werner-Hilpert-Straße 1
63128 Dietzenbach

Der Kreisausschuss

Büro Kreistag

Ansprechpartner/in:
Wigbert Appel/ Brigitte Daus

Telefon:
06074/8180-3422/ 3104

Telefax:
06074/8180-3944

E-Mail:
kreistagsbuero@kreis-
offenbach.de.

Zeichen:
10.1-03 A 050

Datum:
23.03.2017

Sozialbauwohnungen im Kreis Offenbach Ihre Anfrage vom 07.03.2017

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ihre Anfrage bezüglich **Sozialbauwohnungen im Kreis Offenbach**
wird wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Wie viele der zugezogenen Personen im Kreis Offenbach kommen aus dem Raum Frankfurt am Main?

Antwort:

Über Migrationsbewegungen im Kreis Offenbach liegen der Wohnungsbauförderstelle keine Daten vor.

Frage 2:

Wie viele der Sozialbindungen (Mietpreisgebundener Wohnraum) laufen aus?

Antwort:

Im Kreis Offenbach befinden sich derzeit 4.281 mietpreisgebundene Wohnungen im Bestand.

In dieser Gesamtzahl sind 598 Wohnungen aus der Vereinbarten Förderung enthalten, deren Bindung zum wesentlichen Teil bis zum Jahr 2020 entfällt.

Aus dem Wohnraumförderungsbericht 2016 des Hessischen Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ist eine Abgangsrate von ca. 8,8 % pro Jahr für den Entfall von Wohnungsbindungen für die vergangenen Jahre festgestellt worden.

Frage 3:

Wie stellt sich der Mietspiegel, aufgeschlüsselt nach Städten und Gemeinden, im Kreis Offenbach dar?

Antwort:

Ein Mietspiegel für den Kreis Offenbach liegt nicht vor.

Es gibt lediglich eine Ermittlung von Richtwerten für die Angemessenheitsgrenzen der Kosten der Unterkunft für den Kreis Offenbach „Grundsicherungsrelevanter Mietspiegel“ vom Institut Wohnen und Umwelt (IWU) im Auftrag der ProArbeit - Kreis Offenbach - AöR. Eine Aktualisierung ist derzeit in Aufstellung.

Frage 4:

Wie stellt sich die Einkommens- und Bevölkerungsstruktur der Bewohner des Kreises, aufgeschlüsselt nach Städten und Gemeinden, dar?

Antwort:

Auch hierzu liegen keine Daten vor.

Evtl. können diesbezüglich Informationen vom Hessischen Statistischen Landesamt bezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Oliver Quilling
Landrat